



Schulleitung STS Blankenese

22.12.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern,

kurz vor den Weihnachtsferien haben alle das druckfrische Jahrbuch erhalten. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle, die zu diesem schönen Jahrbuch beigetragen haben, allen voran Anja Schattschneider. Beim Durchblättern wird eindrucksvoll deutlich, wie viel Schulleben trotz der Corona-Pandemie stattfinden konnte. Einschulung und Abschlussveranstaltungen, Theater und Wettbewerbe, Mitbestimmung und Mitgestaltung, Lesungen und Nachhaltigkeit, soziales Engagement und Konzerte, Ausstellungen und Wettkämpfe. Hinter all diesen Aktionen stehen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und das sogenannte „nichtpädagogische Personal“ der Stadtteilschule Blankenese – also wir alle! Für alles, was an unserer Schule über den eigentlichen Unterricht hinaus geleistet wird, möchte ich mich bei euch und Ihnen an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Dass wir bisher als Schule immer noch verhältnismäßig gut durch die Pandemie gekommen sind, erfüllt uns mit einem Gefühl der Erleichterung. Dieses Gefühl ist begleitet von besonderer Achtsamkeit und Aufmerksamkeit. Gerade in der Pandemie war und ist es umso wichtiger, dass unser Umgang miteinander von Respekt, Toleranz und Hilfsbereitschaft geprägt ist. Ich bin zuversichtlich, dass wir damit auch nach den Ferien trotz weiterer drohender Hiobsbotschaften unseren Weg aus der Pandemie herausfinden werden.

Das bisherige Schuljahr war für uns alle anstrengend und herausfordernd. In Teilen haben wir beim Versuch zur Normalität zurückzukehren vielleicht an der einen oder anderen Stelle unsere Ziele für dieses Schuljahr, vor allem die Gemeinschaft zu stärken, aus den Augen verloren, sodass der Eindruck entstanden sein kann, dass gerade in den letzten Schulwochen Klausuren und Klassenarbeiten wichtiger als alles andere waren. Natürlich wird es in Schule auch weiterhin darum gehen, Leistung zu erbringen und diese auch zu bewerten. Wir werden uns im weiteren Schuljahr noch besser abstimmen, damit das Gemeinschaftsgefühl und der soziale Zusammenhalt stärker zu spüren sind. Ein Termin dafür, den ich rechtzeitig ankündigen möchte, wird unsere zweite ganztägige Pädagogische Jahreskonferenz am 31.01.2022 sein.

Ich wünsche euch und Ihnen frohe Weihnachten, eine besinnliche und erholsame Ferienzeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleibt und bleiben Sie gesund.

*Philip Reuter*

